



**Gründungsgeschichte:** Alte Siedlung an der Königsstraße / Beherrschende Lage beim Mühlübergang / Urkundlich 1270 erstmals genannt / Bezeichnung Neufelden seit 1359.

**Herrschaftsgeschichte:** Unter den hochfreien Griesbachern entstehen Markt (forum 1217) und Burg / Seit 1220 ist der Bischof von Passau Grund- und Lehensherr / Um 1300 entsteht das Landgericht Velden (Galgenberg) / 1528 Gericht nach Marsbach verlegt / 1771 dem Distriktskommissariat Pürnstern unterstellt / 1850 Bezirksgericht.

**Wirtschaftsgeschichte:** Alter Handels- und Rastplatz der Säumer / Schon 1217 als Markt genannt / Blühender Salzhandel (1311 Salzprivilege) / Obermühl entsteht als Salzladestätte der Veldner / 16. und 18. Jh. Aufschwung des Leinwandhandwerks und -handels / 1523 entsteht die Brauerei / 1578 Leinenweberordnung / 1709 Handwerksfreiheiten für Weber / 1722 Beuteltuchfabrik / Niedergang des Leinengewerbes / 1840 bringt die Hopfenkultur dem Markt einen neuen wirtschaftlichen Aufschwung / Heute Fremdenverkehrsmittelpunkt Hansberg.

**Kriegsgeschichte:** 1266 belagert und zerstört (Fehde zwischen Böhmen und Bayern) / 1381 belagert (Fehde zwischen Österreich und Schaumburg) / 15. Jh. Salzstreit / 1595 aufständische protestantische Bauern zwingen die Bürger zur gemeinsamen Sache / 1609 passavisches Kriegsvolk streift bis Neufelden / 1626 Bauernkrieg, gleich zu Beginn von aufständischen Bauern belagert und gebrandschatzt / 1662 Salzstreit zwischen Rohrbach und Neufelden / 1805 und 1806 von französischen Truppen besetzt.

**Literatur:** „Geschichte des Marktes Neufelden“, Karl Haßleder, 1903; „Mühlkreis“, Pillwein, S. 271; „Heimatbuch des oberen Mühlviertels“, Herm. Mathie, S. 89; Unterhaltungsbeilage der „Linzer Tagespost“, 1910, Nr. 41 (Brosch), 1903, Nr. 24; „Mühlviertler Nachrichten“, Berger; „Linzer Volksblatt“, 1954, Nr. 241; Musealbericht, 84. Band (OÖ. Märkte, Hoffmann, S. 171).